



Mitteilung an die Medien

Erfolgreiche Klage der „Allianz“ gegen Sonntagsöffnung

Gericht schützt arbeitsfreien Sonntag

Weiterstadt, 19. April 2016 – In seinem heute zugestellten Urteil vom 18. April bestätigt das Verwaltungsgericht Darmstadt die Klage des Evangelischen Dekanats Darmstadt-Land und der Gewerkschaft ver.di im Auftrag der „Allianz für den freien Sonntag“ gegen die sonntägliche Ladenöffnung am 8. Mai 2016 in Weiterstadt. Die Richter stellen in ihrer Entscheidung fest, dass das „16. Spargel- und Grillfestival“ **„keinen hinreichenden Anlass für die Festsetzung einer Sonntagsöffnung von Einzelhandelsgeschäften“** darstelle. Darüber hinaus stehe „die Ladenöffnung in keinem vernünftigen räumlichen bzw. inhaltlichen Bezug mehr zu dem für die Ladenöffnung anlassgebenden Veranstaltungsgeschehen“.

Dabei verweist das Gericht besonders auf die Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 11. November letzten Jahres, dass es nicht ausreiche, wenn die Anlassveranstaltung „für sich genommen einen starken Besucherstrom auslöst“, vielmehr müsse „auch ausgeschlossen sein, dass daneben **die Ladenöffnung den öffentlichen Charakter des Tages maßgeblich prägt**“. Denn unwidersprochen habe die „Allianz“ darauf hingewiesen, „dass die von der Ladenöffnung betroffenen Einkaufsflächen ca. 100.000 qm groß“ seien, denen „eine Fläche des Spargel- und Grillfestivals von lediglich 2.000 qm gegenüber“ stehe. Die Verkaufsfläche übersteige also die Fläche der Veranstaltung „um weit mehr als das Fünzigfache“.

Schließlich stellt das Verwaltungsgericht Darmstadt fest, der **„Geltungsbereich der Ladenöffnung“ sei „zu weitgehend“ festgesetzt** worden. Ein „Versorgungsinteresse der Besucher des Spargel- und Grillfestivals“ sei „zumindest für den Bereich östlich der Autobahn A5, insbesondere rund um das Einkaufszentrum ‚Loop5‘ ... nicht mehr zu erkennen“. Selbst „die auf das Thema ‚Spargel‘ und ‚Grillen‘ bezogenen Verkaufsstände und Veranstaltungen vor dem Möbelhaus Segmüller und im ‚Loop5‘“ stellten „den – untauglichen – Versuch der Veranstalterin dar, einen thematischen Bezug zum Festival herzustellen, den die Einzelhandelsgeschäfte aus sich heraus nicht entwickeln“ könnten.

Nähere Informationen:

Arno Allmann, Dekan, Ev. Dekanat Darmstadt-Land, ☎ 06154 / 6943 - 0
Horst Gobrecht, Gewerkschaftssekretär, ☎ 0160 / 901 606 36